

Des Sommers letzte Rose

(Volkswise aus Irland)

für dreistimmigen Männerchor a cappella (auch in G-Dur zu singen)

Musik und Text: Thomas Moore (1779–1852)

Chorsatz: Pasquale Thibaut

Tenor




Bass




p

1. Des Som - mers letz - te Ro - se blüht hier noch al -
2. Wa - rum blühtst du so trau - rig im Gar - ten al -
3. So schnell möcht' ich fol - gen, wenn Freund - schaft ver -



mf

lein. Die lieb - li - chen Schwes - tern stehn nicht mehr in den
lein? Sollst nun mit den Schwes - tern, mit den Schwes - tern ver - ei - nigt
geht, und hell leuch - ten - de Lie - be vom Win - de ver -



mf



rit.

Reih'n. Kei - ne Blü - te haucht Bal - sam durch glü - hen - de
sein. Da - rum pflück ich, o Ro - se, vom Stam - me dich
weht; wenn Freun - de dich ver - las - sen, ein treu - es Herz zer -



p

Luft, kei - ne Blü - te er - qui - cket mit
ab, und er - wei - se dir Freund - schaft und
fällt, wer wollt' al - lein be - woh - nen



p